

d) d, t, dt.

Tod, tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde;  
töten, tot, getödet, der Tote, Totschlag, Totengräber;  
sandte, wandte, gewandt, verwandt, beredt; Gesandter, Ver-  
wandte, Verwandtschaft.

Merke: Beredsamkeit, zusehends, eilends, eigentlich, hoffentlich.

**30. Aufgabe.** Säge: 1. Die Wanderer erreichten todmüde den Gipfel des Berges. 2. Mein Freund ist todkrank, niemand darf ihn besuchen. 3. Bei Sedan erhielt mein Onkel eine tödliche Wunde. 4. Wer einen Mitmenschen tötet, verdient selber den Tod. 5. Der Gesandte des Kaisers ist sehr beredt. 6. Das Bäumchen, welches du mir im vorigen Jahre sandtest, wächst zusehends. 7. Von meinen Verwandten bin ich lange ohne Nachricht, hoffentlich sind sie gesund.

e) g, ch.

Gisig, Hedwig, Ludwig, Honig, Käsig, Pfennig, Zeisig.  
Böttich, Drillich, Fähnrich, Fittich, Friedrich, Heinrich, Kranich,  
Pfirsch, Teppich, Wüterich, allmählich.

**31. Aufgabe.** Säge: 1. Der Zeisig sitzt in seinem Käsig. 2. Ludwig, Heinrich und Hedwig sind Geschwister. 3. Der Pfennig ist unsere kleinste Münze. 4. Der Böttich wird vom Böttcher gemacht. 5. Mein Freund ist Fähnrich und wird bald Offizier. 6. Deine Handschrift scheint allmählich besser zu werden.

f) ig, lich.

Abel, Mehl, Hügel, Eile, Wolle;  
adelig, mehlig, hügelig, eilig, wollig.

Gehört das „l“ zum Stamm, so schreibe „ig“;

efelig, gefällig, gefellig, gleichschenkelig, heilig, knollig, knorpelig,  
kugelig, langweilig, schwindelig, selig, stachelig, untadelig, unzählig,  
völlig, wellig, willig, winklig.

Dagegen: Hof, Freund, Glück, Schande;  
höflich, freundlich, glücklich, schändlich.

**32. Aufgabe.** Säge: 1. In unserer Stadt wohnen adelige und bürgerliche Familien. 2. Manche Tiere leben gesellig bei einander. 3. Auf hohen Bergen ist die Luft oft nebelig. 4. Die Haut des Igels ist stachelig. 5. Die Umgegend meiner Heimatstadt ist hügelig. 6. Unsere Kartoffeln sind nicht mehlig. 7. Selig sind die Friedfertigen. 8. Dein Freund war sehr ungefällig. 9. Das Buch ist herzlich langweilig. 10. Die Straßen der alten Städte sind oft sehr winklig. 11. Das Haar der Keger ist wollig. 12. Sei höflich, freundlich und gefällig gegen deine Mitschüler!